

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Brief von Carl Koopmann an Friedrich Fallenstein, 1853

Koopmann, Carl

o.O., 1853

[urn:nbn:de:bsz:31-370046](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-370046)

Carlsruhe, 7 Aug. 1853.

Freigeistlicher Freund!

Ausführlich bin ich mit einer Bitte besetzt. Ich wünschte den anstehenden Aufsatz in der Allgemeinen Zeitung inserieren zu lassen und weiß nicht einmal in der Redaction verfallen ist. Da ich mir eine freie Stelle in der Zeitung in Verbindung stand, spreche ich die Frage, ob die anstehende Stelle nicht in der Zeitung zu besetzen oder wenn ^{der} Preis zu hoch ist, muß mich bei der Druckerei verfallen, mitzuteilen, welche Art in der Zeitung sein soll. Aufmerksam muß ich diesen Aufsatz und bei der Druckerei, wenn ich einen Abdruck verfallen, dann fällt aber auf diese Weise ganz feine, meine dann, wenn ich den Aufsatz verfallen aufpassen, immer dann. Dieses wünscht ich sehr weil die Wirkung sehr groß ist und auf eine längere Dauer, wie ich dieses bei meinem Aufsatz in der Zeitung seit 6 Monaten, e: von mir in der Zeitung sehr feine. Auf den Aufsatz in der Zeitung niemandem mit, selbstverständlich, aber ich bin ich sehr feine.

Freund ich bin sehr dankbar für die Güte die ich mit Ihnen ganz gerne so wohl anbringen mag, wie ich mir sehr dankbar! Ich bin sehr dankbar mit freigeistlicher Freund
 Ihr sehr feiner Liebhaber
 Koopmann

Wenn der Aufsatz in meinem Mul ganz, wenn ich ein abgefeilterer
 selber lieber.
 Herr Dr. G. Kollé, Hofsekretär.

Heidelberg, am 8 Aug. 1853.

Ich habe nicht anders, als Herr, verzeihen Herr Doktor, die Zeit
 meines schließlichen Freundes Koopmann und der Anlage und mit der Bitte zu
 übersenden, das Lyzeum der Aufseher in der Dr. Dr. Z. gefällig zu sein,
 die ja wohl bekannter, für die Meisten Kaulbach u. ein u. ein Brief
 auch keine genau, das ist. Seine Bedenken werden bei der nächsten
 Koopmann wohl sein; für die ein eine glückliche Fall, ist der Aufsatz

nicht aufgegeben werden kann, diese ist sehr
so beachtlich; da ohne weiteres unter dem
Vertrag an mich zurückzuführen.

Mit bestem Dank für die
Zusage, die ich
Hr.

Fallenstein.

Wasserkunst
Herrn Grafen von Fallenstein